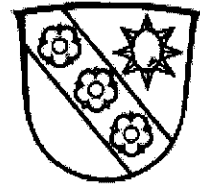


Gemeinde Odelzhausen



**Niederschrift über die Sitzung des Gemeinderates vom
05.05.2020**

Öffentlicher Teil

Ort	Sixtnitgern, Lärchenweg 1
Vorsitzender	Markus Trinkl
Schriftführerin	Karin Birzele
Eröffnung der Sitzung	Der Vorsitzende stellt fest, dass sämtliche Mitglieder ordnungsgemäß geladen und dass Zeit, Ort und Tagesordnung für die öffentliche Sitzung gemäß Art. 52 Bay. Gemeindeordnung (GO) ortsüblich bekanntgemacht wurden.
Beginn der Sitzung	19:30 Uhr
Ende der Sitzung	21:18 Uhr
Anwesend	Von den 21 Mitgliedern (einschl. Vorsitzender) des Gemeinderates sind folgende 21 anwesend: Markus Trinkl Johann Heitmair Wolfgang Steininger Angelika Aigner Robert Arzberger Lorenz Bradl Paul Brandhofer jun. Michaela Brandhofer Andreas Harner Edgar Hiller Elisabeth Kappes Michael Kiemer Siegfried Kreppold Michael Obermair Dietmar Renner Werner Trinkl Manfred Weyerer Maria Winkler Veit Winkler Robert Wohlmuth Dr. Roderich Zauscher

kommt um 19.33 Uhr

Der Vorsitzende stellt fest, dass der Gemeinderat Odelzhausen somit nach Art. 47 Abs. 2/3 GO beschlussfähig ist. Einwände gegen die Tagesordnung bestehen nicht.

1 Vereidigung der neu gewählten Gemeinderatsmitglieder (Art. 31 Abs. 4 GO)

Sachverhalt:

Nach Art. 31 Abs. 4 Satz 1 müssen alle Gemeinderatsmitglieder in der ersten nach ihrer Berufung stattfindenden öffentlichen Sitzung in feierlicher Form vereidigt werden. Die Eidesleistung entfällt für die Gemeinderatsmitglieder, die im Anschluss an ihre Amtszeit wieder zum Gemeinderatsmitglied der gleichen Gemeinde gewählt wurden. Folgende Gemeinderatsmitglieder wurden neu gewählt und müssen somit vereidigt werden:

- Aigner, Angelika
- Arzberger, Robert
- Brandhofer, Michaela
- Hiller, Edgar
- Kreppold, Siegfried
- Obermair, Michael
- Renner, Dietmar
- Weyerer, Manfred
- Winkler, Maria
- Winkler, Veit
- Wohlmuth, Robert

Der 1. Bürgermeister vereidigt sodann die neu gewählten Gemeinderatsmitglieder gem. Art. 31 Abs. 4 GO mit folgender Eidesformel:

„Ich schwöre Treue dem Grundgesetz für die Bundesrepublik Deutschland und der Verfassung des Freistaates Bayern. Ich schwöre, den Gesetzen gehorsam zu sein und meine Amtspflichten gewissenhaft zu erfüllen. Ich schwöre, die Rechte der Selbstverwaltung zu wahren und ihren Pflichten nachzukommen, so wahr mir Gott helfe.“

(ggf. auch ohne die Worte „so wahr mir Gott helfe“ gem. Art. 31 Abs. 4 Satz 3 GO).

Die neu gewählten Gemeinderatsmitglieder sprechen die Eidesformel nach.

2 Weitere Bürgermeister

2.1 Beschlussfassung über die Zahl der weiteren Bürgermeister

Sachverhalt:

Der 1. Bürgermeister weist darauf hin, dass die weiteren Bürgermeister gem. Art. 35 Abs. 1 GO aus der Mitte des Gemeinderates zu wählen sind und die Wahl unter Beachtung der Vorschriften des Art. 51 Abs. 3 GO in geheimer Abstimmung zu erfolgen hat.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt, 2 weitere Bürgermeister zu wählen.

Abstimmungsergebnis: **21** JA Stimmen
 0 NEIN

2.2 Bildung eines Wahlausschusses

Sachverhalt:

Es wird ein Wahlausschuss gebildet:

1. Markus Trinkl (Vorsitzender, 1. Bürgermeister)
2. Manuel Edelmann (Beisitzer)
3. Karin Birzele (Beisitzerin)

Beschluss:

Der Gemeinderat stimmt der Bildung des o.g. Wahlausschusses zu.

Abstimmungsergebnis: **21** JA Stimmen
 0 NEIN

3 Wahl der weiteren Bürgermeister

Sachverhalt:

Herr 1. Bürgermeister Trinkl spricht zunächst über den Ablauf der nächsten Wochen und Monate sowie über seine Vorstellungen der Zusammenarbeit im bzw. mit dem Gemeinderat.

2. Bürgermeister

Bürgermeister Trinkl bittet um Vorschläge zur Wahl des 2. Bürgermeisters. Aus dem Gemeinderat wird Herr Johann Heitmair vorgeschlagen.

Der Vorsitzende fordert zur Abgabe der Stimmzettel auf. Die Stimmzettel werden zusammengefaltet in die Wahlurne geworfen und jede Stimmabgabe wird in einem Verzeichnis der Gemeinderatsmitglieder vermerkt.

Der Vorsitzende stellt fest, dass von den 21 Mitgliedern des Gemeinderats bei der Wahl 21 anwesend sind und 21 Mitglieder des Gemeinderats ihre Stimme abgegeben haben.

Die Wahlurne wird vom Wahlausschuss geöffnet und die Stimmzettel werden ungeöffnet gezählt. Es werden 21 Stimmzettel abgegeben. Diese Zahl stimmt mit der Zahl der Abstimmungsvermerke überein.

Der Vorsitzende öffnet die Stimmzettel einzeln und liest die abgegebene Stimme, die von den Beisitzern in getrennten Listen vermerkt wird, vor.

Die Auszählung ergibt folgendes Ergebnis:

Abgegebene Stimmzettel: 21
Davon ungültig: 2
Gültige Stimmzettel: 19

Von den abgegebenen gültigen Stimmen entfallen auf

Nr.	Name	Stimmen
1	Johann Heitmair	18
2	Andreas Harner	1

Der erste Bürgermeister verkündet das Ergebnis und stellt fest, dass das Gemeinderatsmitglied Herr Johann Heitmair mehr als die Hälfte der abgegebenen Stimmen erhält und damit zum zweiten Bürgermeister gewählt ist.

Bürgermeister Trinkl fragt Herrn Johann Heitmair, ob er die Wahl zum zweiten Bürgermeister annimmt.

Herr Johann Heitmair nimmt die Wahl an.

3. Bürgermeister

Bürgermeister Trinkl bittet um Vorschläge zur Wahl des 3. Bürgermeisters. Aus dem Gemeinderat werden Frau Angelika Aigner und Herr Wolfgang Steininger vorgeschlagen.

Der Vorsitzende fordert zur Abgabe der Stimmzettel auf. Die Stimmzettel werden zusammengefaltet in die Wahlurne geworfen und jede Stimmabgabe wird in einem Verzeichnis der Gemeinderatsmitglieder vermerkt.

Der Vorsitzende stellt fest, dass von den 21 Mitgliedern des Gemeinderats bei der Wahl 21 anwesend sind und 21 Mitglieder des Gemeinderats ihre Stimme abgegeben haben.

Die Wahlurne wird vom Wahlausschuss geöffnet und die Stimmzettel werden ungeöffnet gezählt. Es werden 21 Stimmzettel abgegeben. Diese Zahl stimmt mit der Zahl der Abstimmungsvermerke überein.

Der Vorsitzende öffnet die Stimmzettel einzeln und liest die abgegebene Stimme, die von den Besitzern in getrennten Listen vermerkt wird, vor.

Die Auszählung ergibt folgendes Ergebnis:

Abgegebene Stimmzettel: 21
Davon ungültig: 0
Gültige Stimmzettel: 21

Von den abgegebenen gültigen Stimmen entfallen auf

Nr.	Name	Stimmen
1	Wolfgang Steininger	14
2	Angelika Aigner	7

Der erste Bürgermeister verkündet das Ergebnis und stellt fest, dass das Gemeinderatsmitglied Herr Wolfgang Steininger mehr als die Hälfte der abgegebenen Stimmen erhält und damit zum dritten Bürgermeister gewählt ist.

Bürgermeister Trinkl fragt Herrn Wolfgang Steininger, ob er die Wahl zum dritten Bürgermeister annimmt.

Herr Wolfgang Steininger nimmt die Wahl an.

4 Diensteid / Gelöbnis der weiteren Bürgermeister (Art. 27 KWBG analog)

Sachverhalt:

Entsprechend des Beschlusses zum Tagesordnungspunkt 2 wurden zwei Bürgermeister gewählt und müssen nach Art. 27 KWBG analog vereidigt werden.

Vereidigung / Gelöbnis 2. Bürgermeister.

Vereidigung / Gelöbnis 2. Bürgermeister.

Beschluss:

Da sowohl der 2. Bürgermeister Herr Johann Heitmair als auch der 3. Bürgermeister Herr Wolfgang Steininger wiedergewählt und somit in ihrem Amt bestätigt wurden und beide bereits zur letzten Legislaturperiode (2014 bis 2020) vereidigt wurden, entfällt dieser Tagesordnungspunkt.

Abstimmungsergebnis: 21 JA Stimmen
0 NEIN

Beschluss:

Der vorliegende Entwurf der Geschäftsordnung für den Gemeinderat Odelzhausen (GeschO) mit Stand 05.05.2020 (für alle Gemeinderäte und Zuhörer am Beamer einzusehen) wird mit folgenden Änderungen beschlossen:

- in § 1 Abs. 2 Satz 1 wird folgendes entfernt: „die in § 8 genannten Angelegenheiten vorberatenden Ausschüssen zur Vorbereitung der Gemeinderatsentscheidungen und“
- in § 3 Abs. 2 wird ein zweiter Satz mit folgendem Wortlaut eingefügt: „im Falle der Verhinderung ist die Entschuldigung unter Angabe des Grundes rechtzeitig mitzuteilen“
- in § 6 wird die Variante 1 (Hare Niemeyer) angewendet
- § 6 Abs. 2 erhält folgenden Wortlaut: „Für die Mitglieder eines Ausschusses werden für den Fall ihrer Verhinderung je Fraktion, Gruppe oder Ausschussgemeinschaft auf deren Vorschlag stellvertretende Mitglieder namentlich bestellt.“
- in § 7 Abs. 3 Nr. 2 werden die Worte „Grundstücks- und“ entfernt
- in § 8 wird der Abs. 2 entfernt, dadurch wird Abs. 3 zum Abs. 2
- in § 16 wird der Abs. 2 entfernt, somit wird Abs. 3 zum Abs. 2 und Abs. 4 zum Abs. 3
- in § 22 Abs. 3 wird das Wort „Regelmäßiger“ entfernt
- in § 22 Abs. 3 Nm. 1, 2 und 3 werden die in Klammern stehenden Wörter entfernt
- in § 22 Abs. 3 Nr. 3 werden die Worte „Grundstücks- und“ entfernt
- in § 24 wird die Variante 1 (Elektronische Ladung, Einsatz eines Ratsinformationssystems) angewandt
- in § 25 wird die Variante 2 (Schriftliche oder elektronische Anträge) angewendet
- in § 26 Abs. 2 wird folgendes entfernt: „ / liegt während der Dauer der Sitzung zur Einsicht für die Gemeinderatsmitglieder auf / wird bei den Gemeinderatsmitgliedern in Umlauf gesetzt, Wenn bis zum Schluss der Sitzung keine Einwendungen erhoben werden, so gilt die Niederschrift als vom Gemeinderat gemäß Art. 54 Abs. 2 GO genehmigt.“
- § 28 Abs. 3 Satz 5 erhält folgenden Wortlaut: „Zuhörern kann in Ausnahmefällen nach vorheriger Abstimmung im Gemeinderat das Wort erteilt werden.“
- § 36 wird die Variante 4 verwendet
- Alle Fußnoten des Entwurfs werden entfernt
- Seitenzahlen und Inhaltsverzeichnis werden angepasst
- Paragraphenverweise innerhalb der Geschäftsordnung werden aktualisiert bzw. an die Änderungen angepasst (gelbe Markierungen)
- alle sonstigen Entwurfsmarkierungen (z.B. rote Schrift) werden entfernt

Abstimmungsergebnis: 21 JA Stimmen
 0 NEIN

8 Bestellung der Mitglieder und Stellvertreter für die Schulzweckverbandsversammlung

Sachverhalt:

Der Gemeinde Odelzhausen stehen in der Versammlung des „Zweckverbandes der Grund- und Mittelschule Odelzhausen“ 3 Sitze zuzüglich des 1. Bürgermeisters als geborenes Mitglied zu. Entsprechend der Sitzverteilung für Ausschüsse im Gemeinderat stehen somit den Fraktionen der CSU, BGO und den FWO je 1 Sitz zu.

Die Fraktionsvorsitzenden teilen ihre Vorschläge für die Besetzung des Ausschusses dem Gemeinderat mit.

Beschluss:

Der Gemeinderat bestellt zuzüglich des 1. Bürgermeisters folgende Mitglieder und deren Stellvertreter für die Versammlung:

	CSU	FWO	BGO
Mitglied	Lorenz Bradl	Robert Wohlmuth	Manfred Weyerer
Stellvertreter	Robert Arzberger	Michael Obermair	Maria Winkler

Abstimmungsergebnis: **21** JA Stimmen
 0 NEIN

Anmerkung:

Gemeinderat Herr Michael Kiemer regt an, dass Einladungen zur Sitzung des Zweckverbandes der Grund- und Mittelschule Odelzhausen dem kompletten Gemeinderat zur Verfügung gestellt werden sollen.

9 Bestellung der Mitglieder und Stellvertreter für den Zweckverband zur Wasserversorgung der Adelburggruppe

Sachverhalt:

Der Gemeinde Odelzhausen stehen für den „Zweckverband zur Wasserversorgung der Adelburggruppe“ 2 Sitze zuzüglich des 1. Bürgermeisters als geborenes Mitglied zu. Entsprechend der Sitzverteilung für Ausschüsse im Gemeinderat stehen somit den Fraktionen der CSU und BGO je 1 Sitz zu.

Die Fraktionsvorsitzenden teilen ihre Vorschläge für die Besetzung des Ausschusses dem Gemeinderat mit.

Beschluss:

Der Gemeinderat bestellt zuzüglich des 1. Bürgermeisters folgende Verbandsräte und deren Stellvertreter für die Versammlung:

	CSU	BGO
Mitglied	Lorenz Bradl	Elisabeth Kappes
Stellvertreter	Paul Brandhofer	Maria Winkler

Abstimmungsergebnis: **21** JA Stimmen
 0 NEIN

10 Bestellung der Mitglieder und Stellvertreter für den Zweckverband der Wasserversorgungsgruppe Sulzemoos-Arnach

Sachverhalt:

Der Gemeinde Odelzhausen stehen für den „Zweckverband der Wasserversorgungsgruppe Sulzemoos-Arnach“ 3 Sitze zuzüglich des 1. Bürgermeisters als geborenes Mitglied zu. Entsprechend der Sitzverteilung für Ausschüsse im Gemeinderat stehen somit den Fraktionen der CSU, FWO und BGO je 1 Sitz zu.

Die Fraktionsvorsitzenden teilen ihre Vorschläge für die Besetzung des Ausschusses dem Gemeinderat mit.

Beschluss:

Der Gemeinderat bestellt zuzüglich des 1. Bürgermeisters folgende Verbandsräte und deren Stellvertreter für die Verbandsversammlung:

	CSU	FWO	BGO
Mitglied	Johann Heitmair	Edgar Hiller	Werner Trinkl
Stellvertreter	Siegfried Kreppold	Michael Obermair	Dr. Roderich Zauscher

Abstimmungsergebnis: 21 JA Stimmen
0 NEIN

11 Bestellung der Mitglieder und Stellvertreter für den Zweckverband zur Wasserversorgung der Gruppe Wenigmünchen

Sachverhalt:

Der Gemeinde Odelzhausen stehen für den „Zweckverband zur Wasserversorgung der Gruppe Wenigmünchen“ 2 Sitze zuzüglich des 1. Bürgermeisters als geborenes Mitglied zu.

Da der „Zweckverband zur Wasserversorgung“ der Gruppe Wenigmünchen zum 31.12.2020 aufgelöst wird, schlägt Herr 1. Bürgermeister Markus Trinkl folgendes vor: Die Verbandsversammlungsmitglieder der Gemeinde Odelzhausen für die vorausgegangene Wahlperiode (2014 – 2020) sollen bis zur Auflösung beibehalten werden.

Diese sind:

- Johann Heitmair
- Johann Heinzinger
- Leonhard Mösl

Nach Art. 39 Abs. 2 GO kann der 1. Bürgermeister einzelne seiner Befugnisse auf die weiteren Bürgermeister übertragen. Herr Bürgermeister Trinkl überträgt demnach dem 2. Bürgermeister Herrn Heitmair das Verbandsratsmandat.

Der 2. Bürgermeister Herr Johann Heitmair schlägt vor, Bürgermeister Trinkl als Stellvertreter aller 3 Verbandsräte zu benennen.

Beschluss:

Der Gemeinderat stimmt dem Vorschlag des 1. Bürgermeisters Herrn Markus Trinkl zu und bestellt die Herren Johann Heitmair, Johann Heinzinger und Leonhard Mösl als Verbandsräte bis zur Auflösung des „Zweckverbands zur Wasserversorgung der Gruppe Wenigmünchen“. Zudem bestellt der Gemeinderat Bürgermeister Trinkl als Stellvertreter für alle drei Verbandsräte.

Abstimmungsergebnis: 21 JA Stimmen
0 NEIN

12 Bestellung der Mitglieder und Stellvertreter für den Haupt- und Finanzausschuss**Sachverhalt:**

Entsprechend der in Tagesordnungspunkt 5 beschlossenen „Satzung zur Regelung von Fragen des örtlichen Gemeindeverfassungsrechts“ besteht der Haupt- und Finanzausschuss aus dem 1. Bürgermeister (Vorsitzender) und 6 weiteren Mitgliedern sowie deren Stellvertreter. Gemäß der Sitzverteilung für Ausschüsse im Gemeinderat stehen den Fraktionen der CSU, FWO und BGO je 2 Sitze zu.

Die Fraktionsvorsitzenden teilen ihre Vorschläge für die Besetzung des Ausschusses dem Gemeinderat mit.

Beschluss:

Der Gemeinderat bestellt zuzüglich des 1. Bürgermeisters folgende Mitglieder und deren Stellvertreter für den Haupt- und Finanzausschuss:

	CSU	FWO	BGO
Mitglied	Michael Kiemer	Wolfgang Steininger	Dr. Roderich Zauscher
Mitglied	Michaela Brandhofer	Edgar Hiller	Angelika Aigner
Stellvertreter	Lorenz Bradl	Andreas Harner	Werner Trinkl
Stellvertreter	Robert Arzberger	Robert Wohlmuth	Manfred Weyerer

Abstimmungsergebnis: **21** JA Stimmen
 0 NEIN

ohne Gemeinderat Herrn Manfred Weyerer, da kurzzeitig abwesend.

13 Bestellung der Mitglieder und Stellvertreter für den Grundstücks- und Bauausschuss**Sachverhalt:**

Entsprechend der in Tagesordnungspunkt 5 beschlossenen „Satzung zur Regelung von Fragen des örtlichen Gemeindeverfassungsrechts“ besteht der Bauausschuss aus dem 1. Bürgermeister (Vorsitzender) und 6 weiteren Mitgliedern sowie deren Stellvertreter. Gemäß der Sitzverteilung für Ausschüsse im Gemeinderat stehen den Fraktionen der CSU, FWO und BGO je 2 Sitze zu.

Die Fraktionsvorsitzenden teilen ihre Vorschläge für die Besetzung des Ausschusses dem Gemeinderat mit.

Beschluss:

Der Gemeinderat bestellt zuzüglich des 1. Bürgermeisters folgende Mitglieder und deren Stellvertreter für den Bauausschuss:

	CSU	FWO	BGO
Mitglied	Paul Brandhofer	Andreas Harner	Elisabeth Kappes
Mitglied	Siegfried Kreppold	Michael Obermair	Maria Winkler
Stellvertreter	Lorenz Bradl	Robert Wohlmuth	Werner Trinkl
Stellvertreter	Michael Kiemer	Edgar Hiller	Angelika Aigner

Abstimmungsergebnis: **20** JA Stimmen
 0 NEIN

ohne Gemeinderat Herrn Manfred Weyerer, da kurzzeitig abwesend.

15 Bestellung des ersten Bürgermeisters zum Eheschließungsbeamten

Sachverhalt:

Der wiedergewählte Erste Bürgermeister Markus Trinkl muss auch für die neue Amtsperiode erneut zum Eheschließungsstandesbeamten bestellt werden, dies muss gemäß § 2 Abs. 3 AVPStG durch die Gemeinde beschlossen werden. Diese Bestellung gilt für die jeweilige Amtsperiode und erfolgt durch Aushändigung einer Urkunde.

§ 2 Abs. 3 AVPStG besagt, dass Gemeinden ihre Bürgermeister zu Standesbeamten bestellen können, auch wenn sie die Bestellungs Voraussetzungen nach § 2 Abs. 1 AVPStG nicht erfüllen, sofern ihr Aufgabenbereich als Standesbeamte auf die Vornahme von Eheschließungen und Begründungen von Lebenspartnerschaften beschränkt wird.

Die Bestellung der Bürgermeister nach § 2 Abs. 3 Satz 1 AVPStG erlischt spätestens mit Ablauf ihrer Amtszeit. Die Bestellung der ersten Bürgermeister gilt im Fall ihrer Wiederwahl bis zur neuerlichen Entscheidung über die Bestellung durch das zuständige kommunale Gremium fort (§ 3 Abs. 3 AVPStG).

Beschluss:

Erster Bürgermeister Markus Trinkl wird ab dem 06.05.2020 zum Eheschließungsstandesbeamten für den Standesamtsbezirk des Standesamtes Odelzhausen bestellt.

Abstimmungsergebnis: 21 JA Stimmen
0 NEIN

16 Bestellung der Mitglieder und Stellvertreter für das Büchereikuratorium

Sachverhalt:

Zum 01.01.2019 hat die Gemeinde Odelzhausen die Trägerschaft der Verbandsbücherei übernommen. Damit einher ging eine Änderung des Büchereivertrages, weshalb künftig Beiräte zu bestellen sind.

Nach §5 des Kooperationsvertrages zur Trägerschaft der „Verbandsbücherei“ Odelzhausen, wurde in der Gemeinderatssitzung am 13.11.2018 beschlossen, einen Beirat zu bilden. Der Beirat besteht aus einem Vertreter des Trägers (Gemeinde Odelzhausen), sowie jeweils einem Vertreter der Kooperationspartner und der Büchereileitung.

Es ist daher ein/eine Beirat/Beirätin und dessen/deren Stellvertreter/Stellvertreterin zu bestimmen.

Bürgermeister Markus Trinkl schlug aus dem Gemeinderat Frau Johanna Winkler und Herrn Dr. Roderich Zauscher vor.

Die Position des Beirates ist jetzt neu zu besetzen. Es stellt sich die Frage, ob diese Position analog der Sitzverteilung benannt werden soll. In diesem Fall wäre der Beirat von der CSU zu benennen.

Die Fraktionsvorsitzenden teilen ihre Vorschläge für die Besetzung des Beirates dem Gemeinderat mit.

Beschluss:

Der Gemeinderat bestellt folgendes Beiratsmitglied und dessen Stellvertreter:

Mitglied	Angelika Aigner
Stellvertreter	Siegfried Kreppold

Abstimmungsergebnis: 21 JA Stimmen
0 NEIN

17 Bestellung von Referenten (Art. 46 Abs. 1 Satz 2 GO)

Sachverhalt:

In der vergangenen Legislaturperiode waren aus dem Gemeinderat zwei Jugendreferenten, ein Kulturreferent und zwei Seniorenreferenten bestellt.

Vom Gemeinderat ist festzulegen, welche Referenten weiterhin bestellt werden sollen.

1. Jugendreferenten

Bisherige Jugendreferenten waren die Gemeinderäte Paul Brandhofer und Martin Brunetti.

Bürgermeister Trinkl schlägt Michaela Brandhofer und Veit Winkler vor. Es erfolgten keine weiteren Vorschläge aus dem Gemeinderat.

2. Kulturreferent

Bisherige Kulturreferentin war Frau Ursula Kohn. Sie würde das Amt gerne auch weiterhin ausführen.

Bürgermeister Trinkl schlägt Frau Kohn vor, da sie insbesondere durch ihre Tätigkeit bei Kult A8 über langjährige Erfahrung in diesem Bereich verfügt. Aus dem Gremium wird Frau Maria Winkler vorgeschlagen.

3. Seniorenreferenten

Bisher waren Frau Anneliese Weißenböck und Herr Dr. Willi Wegele die Seniorenreferenten. Frau Weißenböck würde das Amt gerne weiter ausführen. Herr Dr. Wegele möchte sein Amt nicht weiter ausführen. Somit soll das Amt aus einem weiteren Mitglied des Gemeinderates bestellt werden.

Bürgermeister Trinkl schlägt vor, Frau Weißenböck und ein weiteres Mitglied des Gemeinderates für das Amt der Seniorenreferenten zu bestellen und bittet den Gemeinderat um Vorschläge. Zudem wird Gemeinderätin Frau Angelika Aigner vorgeschlagen.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt, folgende Referenten zu schaffen.

1. Jugendreferent
2. Kulturreferent
3. Seniorenreferent

Abstimmungsergebnis: **21** JA Stimmen
 0 NEIN

Beschluss:

1. Jugendreferent

Als Jugendreferenten werden Gemeinderätin Frau Michaela Brandhofer und Gemeinderat Herr Veit Winkler bestellt.

Abstimmungsergebnis: **21** JA Stimmen
 0 NEIN

Beschluss:

2. Kulturreferent

Das Amt des Kulturreferenten soll weiterhin von Frau Ursula Kohn ausgeführt werden. Weiter wird Gemeinderätin Frau Maria Winkler bestellt.

Abstimmungsergebnis: **21** JA Stimmen
 0 NEIN

Beschluss:

3. Seniorenreferent

Gemeinderätin Frau Angelika Aigner wird zur Seniorenbeauftragten bestellt. Zur Stellvertreterin wird Frau Anneliese Weißenböck bestellt.

Abstimmungsergebnis: **21** JA Stimmen
 0 NEIN



Markus Trinkl
1. Bürgermeister



Karin Birzele
Schriftführerin